

## PROTOKOLL

Ausbildungskommission des Osteuropa-Instituts

**Datum:** Freitag, 10.07.2015

**Uhrzeit:** 14:00-15:00 Uhr

**Ort:** Garystraße 55, 14195 Berlin – Raum 201

**Anwesende:**

ABK-Mitglieder: Satik Aghekyan, Anastasia Bamesberger,  
Cosima Glahn

Gäste: Helena Günther, Hannah Heyenn

**Protokollantin:** Anastasia Bamesberger

### Tagesordnungspunkte

1. Beschluss über die Tagesordnung
2. Spracherwerb im Zuge des Masterstudiengangs Osteuropastudien:
  - a) Erweiterung des Lehrangebots der FUB
  - b) Gebührenpflichtige, externe Kurse
3. Sichtbarkeit der ABK
4. Aktivierung der Fachschaft
5. Alumni Verein des Osteuropainstitutes
6. Sonstiges

zu 1: *Beschluss über die Tagesordnung*

Die Sitzung der Ausbildungskommission wird eröffnet und die Tagesordnung angenommen. Anastasia Bamesberger erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen. Gleich zu Beginn wird darüber beraten, ob die Anwesenden aufgrund ihrer geringen Anzahl beschlussfähig sind, worauf keine Antwort gefunden wird.

zu 2: *Spracherwerb im Zuge des Masterstudiengangs Osteuropastudien*

a) *Erweiterung des Lehrangebots der FUB*

Frau Aghekyan und Frau Glahn sprachen sich dafür aus, Frau Prof'in Allal zur nächsten Institutsrats-Sitzung einzuladen. Bei dieser Gelegenheit soll Allgemeines besprochen werden, wie das Verhindern zeitlicher Überlappung von Sprachkursen und Lehrveranstaltungen des Osteuropainstituts, und erneut die Möglichkeiten einer Angebotserweiterung von osteuropäischen Sprachen an der FU, besonders höherer Sprachniveaus, erörtert werden. Im Sinne der Studierbarkeit für Eltern sollen dabei auch Kurse nach 10 und vor 18 Uhr angeboten werden. Frau Heyenn schlug vor, dass dabei auch ein Informationsblatt mit einer Liste anrechenbarer externer Sprachkurse angefragt würde, welches Studierenden konkrete Auskunft über die Anrechnungsregularien von extern erworbenen CreditPoints aus Sprachkursen gibt.

b) *Gebührenpflichtige, externe Kurse*

Es wird festgestellt, dass keine Veränderungen gegenüber der Situation von letzter Sitzung stattgefunden haben. Frau Dr. Tobias, Direktorin des Sprachenzentrums, hat sich nicht bei Frau Prof'in Bluhm gemeldet, um das Resultat ihres geplanten Gesprächs mit dem HU Sprachenzentrum zu verkünden.

Frau Aghekyan berichtet von einem Vorschlag Frau Prof'in Pickhans, der vorsieht, dass Studierenden des OEI, die einen Sprachkurs an der HU belegen, der Differenzbetrag von 20 Euro gegenüber HU Studierenden, durch das OEI erstattet werden kann. Offen bleibt, welche Rahmenbedingungen dafür gelten sollen.

Frau Bamesberger merkt an, dass die Behebung der bestehenden Imbalance zwischen den kostenfreien Sprachkursen der FU und den kostenpflichtigen Kursen der HU, trotz des Vorschlags von Frau Pickhan, weiteren Engagements bedarf.

3. *Sichtbarkeit der ABK*

Es wurde beschlossen, dass die Sichtbarkeit der ABK durch ein Update der Webseite erhöht werden soll, auf der die Namen und E-Mail-Adressen der studentischen Vertretung veröffentlicht werden. Zusätzlich sollen sich diese bei der Einführungsveranstaltung im Oktober der neuen OEI-Studierendenschaft vorstellen.

Frau Glahn schlägt vor, dass künftig zwei Treffen der ABK, zu Beginn und Ende eines Semesters, stattfinden. Zu diesen sollen alle Studierenden extra eingeladen werden, um die Chance zu erhalten die Lehrplanung für das kommende Semester zu diskutieren und mitzugestalten. Ziel ist es, Partizipation zu ermöglichen und das Angebot zu optimieren. Die Ergebnisse der Evaluationsbögen könnten ebenfalls einbezogen werden.

4. *Aktivierung der Fachschaft*

Frau Günther, Mitglied der Fachschaft, berichtet, dass ein aktives Werben für neue Mitglieder für das kommende Semester geplant ist. Besonders Frau Katja Nuss sei damit betraut. Weiter gab Frau Günther an, dass es konkrete Aufgaben(bereiche) der Fachschaft im Institutsprozess geben muss, welche die Motivation Studierender steigern würden. Frau Heyenn schlägt vor ein Treffen der studentischen Gremienvertreter\_innen (ABK, Institutsrat) und der Fachschaft zur besseren Vernetzung studentischer Aktivitäten am Institut ins Leben zu rufen.

#### *5. Alumni Verein des Osteuropainstitutes*

Frau Glahn ist mit dem Alumni Verein des OEI in Kontakt getreten, hat über den Nutzungsmöglichkeiten des E-Mail Verteiler informiert und auf die Notwendigkeit einer besseren Präsenz des Vereins auf der Institutswebseite hingewiesen. Der dafür notwendige Kontakt zu Frau Heyenn wird hergestellt. Weiter hat Frau Glahn ein baldiges Treffen angeregt; ein Termin dafür steht noch aus. Auf lange Sicht soll es gelingen, den Alumni Verein sowohl mit Praktikumsveranstaltungen zu verbinden, wie auch künftig für die Sommer- bzw. Weihnachtsfeier zu gewinnen.

#### *6. Sonstiges*

- entfällt

Die Vorsitzende Frau Aghekyan bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung.

gez. Satik Aghekyan